

Das Deutsche Diabetes-Zentrum (DDZ) ist Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Als interdisziplinäre Forschungseinrichtung vernetzt das DDZ molekulare und zellbiologische Grundlagenforschung mit klinischen, epidemiologischen und versorgungsbezogenen Forschungsansätzen.

Das DDZ verfolgt das Ziel, neue Ansätze zur Prävention, Früherkennung und Diagnostik des Diabetes mellitus zu entwickeln und die Therapie und Versorgung des Diabetes und seiner Komplikationen zu verbessern.

Die Forschungsgruppe Metabolic Imaging (Leitung Prof. Vera Schrauwen-Hinderling) am DDZ sucht zum **01. August 2025** einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/div.) (32 Stunden / Woche)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Diabetes ist eine chronische Krankheit, von der in Deutschland mehr als neun Millionen Patienten betroffen sind. Mit der MRS lassen sich frühe Störungen des Stoffwechsels nachweisen, so dass wir ein Instrument haben, um Veränderungen des Stoffwechsels im Zusammenhang mit der Lebensweise, der Behandlung oder zwischen verschiedenen Gruppen von Probanden zu überwachen. Das Hauptziel des Projekts ist die Entwicklung einer ausgefeilten MRS-Methodik, die unser Verständnis der bei Typ-2-Diabetes mellitus beobachteten Stoffwechselveränderungen verbessern soll. Die Methodik wird sich auf die Verbesserung des Nachweises von Metaboliten unter Verwendung von ¹H-MRS, ¹³C-MRS oder ³¹P-MRS konzentrieren.
- Die Kandidaten haben Zugang zu modernen MR-Geräten (3,0 T, offene Plattform), und die MRS-Messungen werden mit anderen (invasiven) Stoffwechseltechniken kombiniert. Darüber hinaus wird der Kandidat Teil eines international anerkannten multidisziplinären Forschungsteams sein, das sich aus (Medizin-)Ingenieuren, Biochemikern, Medizinem und Biologen zusammensetzt. Der Kandidat/die Kandidatin wird unter der Mentorschaft von Prof. Dr. Michael Roden und Dr. Vera Schrauwen-Hinderling arbeiten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizinphysik, Physik oder eines vergleichbaren Studiengangs, mindestens Bachelor.
- Erfahrungen mit der Konzeption und Durchführung von Studien zu gesundheits- / versorgungsbezogenen Themen.
- Interesse in MRI und MRS Techniken.
- Erfahrung mit Datenanalyse von MRI und MRS Datensätzen.
- Kenntnisse statistischer Methoden sowie eingängige Erfahrung in der Arbeit mit Primär- und Sekundärdaten.
- Analytisch-konzeptionelle Fähigkeiten, strukturierter, sorgfältiger und selbstständiger Arbeitsstil.
- Organisatorische Fähigkeiten, starke Motivation, Zuverlässigkeit, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem interdisziplinären Team in einem kollegialen Arbeitsumfeld.
- Gute Vernetzung mit Wissenschaftlern aus dem Bereich Gesundheitsökonomie, Versorgungsforschung und der klinischen Forschung.
- Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation.
- Betriebliche Altersvorsorge, flexible Arbeitszeitmodelle.
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und die berufliche Gleichstellung. Seit Mai 2011 ist das DDZ durch das „**Audit berufundfamilie**“ zertifiziert. Die Regelung des § 7 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz wird berücksichtigt.
- Die Stelle ist **zunächst befristet bis 31.12.2025** zu besetzen. Eine Verlängerung des Arbeitsvertrages wird angestrebt.
- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in der für das Land Nordrhein-Westfalen geltenden Fassung.
- Frauen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Ebenso werden schwerbehinderte Menschen (m/w/div.) bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf & Zeugnisse) per E-Mail unter Angabe der Kennziffer **IKD-WiMi-MI-25-1** an personal@ddz.de.

Die Erfassung und Weiterverarbeitung Ihrer Bewerbung erfolgt im DDZ vorwiegend im Wege der elektronischen Datenverarbeitung. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden dabei eingehalten. Mit der Bewerbung stimmt der Bewerber (m/w/div.) diesem Verfahren zu.

